

Kampagne  
Fairtrade  
Schools



Das Siegel für Fairen Handel



Mitmachen  
und Fairtrade-  
School  
werden!





## 1. Warum eine Fairtrade-Schools Kampagne?

Der Faire Handel hat längst Eingang in die Schulen erhalten. Es gibt Schülerfirmen, die Fairtrade-Produkte am Schulkiosk verkaufen, Schulen gründen Fairtrade-AGs und viele Schulen nehmen regelmäßig an Aktionen von TransFair e.V., wie z. B dem Schokotag, oder anderen Fairhandelsaktionen teil.

Wir von TransFair e.V. sind sehr beeindruckt von diesem Engagement und sind froh, dass wir die Schulen mit unserer neuen Kampagne „Fairtrade-Schools“ nun offiziell auszeichnen können und damit die Unterstützung der Schulen für den Fairen Handel eine offizielle Anerkennung erhält.

Die Kampagne „Fairtrade-Schools“ startete am 20. August 2012 und bietet Schulen in Nordrhein-Westfalen, NRW, die Möglichkeit, sich aktiv für eine bessere Welt einzusetzen und Verantwortung zu übernehmen.

Die Schirmherrschaft hat Sylvia Löhrmann, Ministerin für Schule und Weiterbildung und stellvertretende Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen.

Schülerinnen und Schüler erfahren, wie kreativ und international verbindend der Faire Handel ist und wie spannend und lehrreich es ist, selbst daran teil zu haben. Für Lehrer bietet die Kampagne die Chance, Nachhaltigkeit konkret in den Schulalltag zu integrieren und zu zeigen, wie gerechtere Konsum- und Handels-Alternativen umsetzbar sind.

In diesem Leitfaden findet ihr Informationen zu den fünf Kriterien, die eine Fairtrade-School erfüllen muss und eine Beschreibung der einzelnen Schritte, die zum Titel Fairtrade-School führen.

**Also macht mit bei der Kampagne!  
Wir wünschen euch viel Spaß!**

Dieter Overath  
Geschäftsführer

Maike Schliebs  
Kampagnenleiterin

## Inhaltsverzeichnis

Warum eine Fairtrade-Schools Kampagne?	<b>Seite 2</b>
.....	
Worum geht's	<b>Seite 3</b>
.....	
Wie können wir mitmachen?	<b>Seite 4</b>
.....	
Die fünf Kriterien	<b>Seite 5</b>
.....	
Weitere Aktionsideen	<b>Seite 10</b>
.....	
Häufig gestellte Fragen	<b>Seite 11</b>
.....	
Materialien, Kontakt, Impressum	<b>Seite 13</b>
.....	





## 2. Worum geht's?

### Über Fairtrade

Seit 1992 setzt sich der gemeinnützige Verein TransFair für benachteiligte Produzentenfamilien in Entwicklungsländern ein. Als unabhängige Initiative handelt TransFair nicht selbst mit Waren, sondern vergibt das Fairtrade-Siegel für fair gehandelte Produkte auf der Grundlage von Lizenzverträgen. Weit über eine Million Kleinbauern, Arbeiterinnen und Arbeiter in über 60 Ländern profitieren vom Fairen Handel. Der Faire Handel stellt den Menschen im globalen Süden in den Mittelpunkt, daher werden gezielt Kleinbauern und Arbeiter in den Entwicklungsländern gefördert und ihre Position auf dem Weltmarkt verbessert. Damit verfolgt Fairtrade das Ziel, über den verantwortlichen Konsum die Armut im Süden abzubauen und die Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern.

Fairtrade gibt den Bauern und Bäuerinnen die Sicherheit, dass sie ihre Produkte zu einem festen Mindestpreis verkaufen können, der ihnen hilft, die Kosten einer nachhaltigen Produktion zu decken. Zusätzlich wird eine Fairtrade-Prämie für Gemeinschaftsprojekte, wie der Bau einer Schule oder einer Krankenstation, ausgezahlt.

Weitere Informationen findet ihr auf der Website von TransFair e.V.: [www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de).

### Über die Kampagne

Mit der Kampagne „Fairtrade-Schools“ haben Schulen in NRW ab dem 20. August 2012 die Möglichkeit, für ihr Engagement im Fairen Handel ausgezeichnet zu werden. Es können sich alle in NRW existenten Schulformen bewerben, von der Grundschule bis zum Berufskolleg.

Insgesamt müssen fünf Kriterien erfüllt werden. Mit der Auszeichnung zeigt ihr offiziell eure Unterstützung für den Fairen Handel und dient somit als Vorbild für andere Schulen. Der Titel gilt für zwei Jahre, danach gibt es eine Überprüfung, ob die fünf Kriterien weiterhin erfüllt sind.





### 3. Wie können wir mitmachen?

#### Schritt für Schritt zur Fairtrade-School

1. Informiert euch über die [Fairtrade-Schools Kampagne](#) und wie eure Schule eine Fairtrade-School werden kann.

2. Gründet ein Fairtrade-Schulteam.

3. Registriert euch auf der [Kampagnen-Website](#).

Nach der Registrierung erhaltet ihr eine Email mit euren Registrierungsdaten für den Bewerbungsbereich und den Schools-Blog. Dann kann es losgehen!

4. Fangt an, Unterlagen für die Kriterien zu sammeln. Weiter unten in diesem Leitfaden oder auf der Kampagnen-Website findet ihr Informationen darüber, welche Unterlagen benötigt werden. Die Unterlagen müssen später in elektronischer

Form im Online-Bewerbungsbereich hochgeladen werden.

5. Habt ihr alle Unterlagen zusammen und alle notwendige Aktionen im [Fairtrade-Schools Blog](#) dokumentiert, dann könnt ihr eure Bewerbungsunterlagen auf unserer Website hochladen und versenden.

6. Das TransFair-Team prüft die Unterlagen und meldet sich bei dem Fairtrade-Schulteam, ob alle Kriterien erfüllt sind oder ggf. Unterlagen nachgereicht werden müssen.

7. Herzlichen Glückwunsch! Wenn alle Kriterien erfüllt sind, dann planen wir gemeinsam eine Auszeichnungsveranstaltung und eure Schule erhält den Status „Fairtrade-School“. It's party time!

8. Nach zwei Jahren überprüfen wir, ob noch alle Kriterien erfüllt sind und der Status „Fairtrade-School“ noch gültig ist. Hierfür muss über den Stand der Kriterien im Fairtrade-Schools Blog informiert werden (zu jedem der 5 Kriterien eine Auflistung des aktuellen Stands). Werden die Kriterien noch im angemessenen Sinne erfüllt, bekommt die Schule für ein weiteres Jahr die Auszeichnung „Fairtrade-School“. Das Fairtrade-Schulteam erhält rechtzeitig eine Erinnerungsmail mit den nötigen Informationen.





## Die fünf Kriterien

### 1. Gründung eines Fairtrade-Schulteams

Dies sollte der erste Schritt auf dem Weg zu einer Fairtrade-School sein. Denn euer Schulteam wird für die Bewerbung zuständig sein und die Aktivitäten im Rahmen der Kampagne an eurer Schule leiten.

- Das Schulteam muss aus mindestens fünf Personen bestehen. Die Mitglieder müssen sich aus Vertreterinnen/Vertretern der Schulleitung, Lehrerinnen, Lehrern, Eltern und Schülerinnen und Schülern zusammensetzen. Weitere Mitglieder können sein: Mitglieder der Schulverwaltung, Schul-Cate-

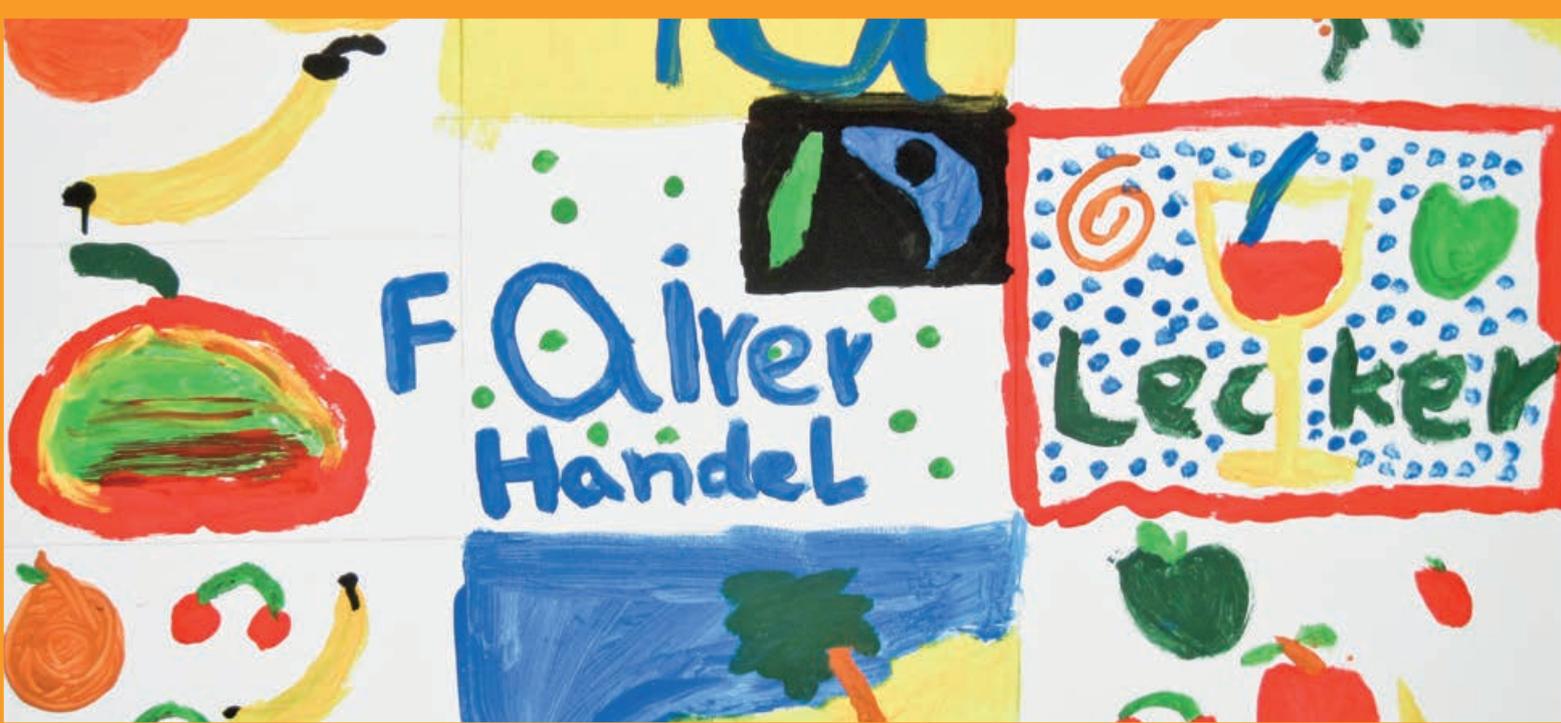
rer, Vertreterinnen und Vertreter der Stadt/Kommune, Vertreterinnen und Vertreter des Fairen Handels (z.B. Eine-Welt-Läden), Vertreterinnen und Vertreter der Kirchen oder weitere Interessierte.

- Mindestens die Hälfte des Teams sollte aus Schülerinnen und Schülern bestehen.
- Der Rektor/die Rektorin der Schule muss der Gründung des Schulteams zustimmen und bestenfalls Mitglied der Gruppe sein.

#### So weist ihr die Erfüllung von Kriterium 1 nach:

- Erstellt ein Protokoll des Gründungstreffens des Fairtrade-Schulteams. Auf der Kampagnen-Website gibt es ein Musterschreiben zur Gründung des Schulteams.
- Zudem muss über die Gründung des Schulteams im School-Blog berichtet werden.
- Das Gründungstreffen des Schulteams darf nicht länger als ein Schuljahr vor dem Bewerbungszeitpunkt zurückliegen.





## 2. Erstellen eines Fairtrade-Kompasses

Mit dem Fairtrade-Kompass erklärt ihr eure Unterstützung für den Fairen Handel. Zudem stellt ihr mit dieser Erklärung dar, durch welche Aktionen und Aktivitäten ihr die Auszeichnung zur Fairtrade-School erreichen und auch darüber hinaus den Gedanken des Fairen Handels an der Schule fördern wollt. Folgende Punkte müssen im Kompass enthalten sein:

- Der Rektor/die Rektorin bzw. die Schulleitung unterstützt die Arbeit des Fairtrade-Schulteams.
- Die Schule stellt sicher, dass Fairtrade-Produkte zur Verfügung stehen, wo immer möglich. Beispielsweise im Lehrerzimmer, am Schulkiosk oder in der Schulkantine und bei Veranstaltungen an der Schule oder ihrer Umgebung.

- Die Schule stellt sicher, dass Fairtrade in den Lehrplan aufgenommen wird.
- Mindestens einmal im Schuljahr muss eine spezielle Aktivität zum Thema Fairtrade stattfinden (z.B. im Rahmen eines Schulfestes).
- Die Aktivitäten müssen im Fairtrade-Schools-Blog dokumentiert werden.
- Die Erstellung des Fairtrade-Kompasses darf nicht länger als ein Schuljahr vor dem Bewerbungszeitpunkt zurückliegen.
- Der Fairtrade-Kompass muss vom Rektor/von der Rektorin und der/dem offiziellen Vertreter/in des Schulteams unterzeichnet sein.

### So weist ihr die Erfüllung von Kriterium 2 nach:

- Erstellt einen Fairtrade-Kompass. Auf der Kampagnen-Website gibt es ein Musterschreiben.
- Zudem muss über die Fertigstellung des Fairtrade-Kompasses im School-Blog berichtet werden.
- Die Erstellung des Fairtrade-Kompasses darf nicht länger als ein Schuljahr vor dem Bewerbungszeitpunkt zurückliegen.

Weitere Ideen für den Fairtrade-Kompass findet ihr auf der Kampagnenwebsite.





### 3. Verkauf und Verzehr von Fairtrade-Produkten

Es gibt eine Vielzahl an Fairtrade-Produkten, die wir alltäglich nutzen. Und es werden von Tag zu Tag mehr. Von Fußbällen bis Obst, Socken bis Schokoauflauf – ihr werdet überrascht sein, wie viele verschiedene Fairtrade-Produkte zur Verfügung stehen. Inspirationen und eine Übersicht über fast alle Fairtrade-Produkte, die es in Deutschland gibt, findet ihr unter: [www.fairtrade-deutschland.de/produktfinder](http://www.fairtrade-deutschland.de/produktfinder). Zudem bieten die beiden Bio-Großhändler Delikapur und Naturkost

West auch Fairtrade-Produkte an. Bei Delicapur findet ihr bspw. Schokoriegel, lustige Schoko-Tierfiguren sowie Eiskaffee und Schokoeisdrinks. Unser Außer-Haus-Markt-Einkaufsführer stellt zudem Lieferanten vor, die Fairtrade-Produkte anbieten, die auch an Schulen einsetzbar sind. Der Einkaufsführer kann auch per Email bestellt werden: [m.schliebs@fairtrade-deutschland.de](mailto:m.schliebs@fairtrade-deutschland.de). Eure Schule hat schon einen Weltladen oder Schulkiosk mit Fairtrade-Produkten? Wunderbar! Teilt eure Ideen im Schools-Blog.

**So weist ihr die Erfüllung von Kriterium 3 nach:**

- Ladet mit der Bewerbung Unterlagen hoch, die den Einkauf von Fairtrade-Produkten belegen, z.B. Rechnungen oder eine interne Produktaufstellung.
- Zudem muss über Nutzung der Fairtrade-Produkte im School-Blog berichtet werden.
- Der Kauf bzw. Verkauf von Fairtrade-Produkten darf nicht länger als ein Schuljahr vor dem Bewerbungszeitpunkt zurückliegen.



Weitere Ideen und Tipps zu Fairtrade-Produkten findet ihr auf der Kampagnenwebsite.





#### 4. Fairtrade im Unterricht

Es gibt viele Möglichkeiten, Fairtrade im Unterricht zu behandeln. So können im Geografie-Unterricht auf einer Weltkarte die Länder gesucht werden, aus denen Fairtrade-Produkte kommen oder im Deutsch-Unterricht können Geschichten über Bananen-, Kakao- oder Teebauern gelesen werden.

Als Anregung könnte das Schulteam ein Infoblatt für Kolleginnen und Kollegen, Mitschülerinnen und Mitschüler erstellen, in dem in Fallbeispielen dargestellt wird, inwieweit Fairtrade in die verschiedenen Lehrfächer integriert werden kann.

Für dieses Kriterium muss in mindestens zwei Klassenstufen in mindestens zwei unterschiedlichen Fächern ein Fairtrade relevantes Thema im Unterricht behandelt werden.

#### So weist ihr die Erfüllung von Kriterium 4 nach:

- Erstellt Unterlagen zu den Unterrichtseinheiten. Dies können ein Unterrichtsplan, ein Protokoll oder weitere schriftliche Belege sein.
- Die Unterrichtseinheit muss im Fairtrade-Schools-Blog dokumentiert werden.
- Die Unterrichtseinheiten zu Fairtrade dürfen nicht länger als ein Schuljahr vor dem Bewerbungszeitpunkt zurückliegen.

Ideen und Anregungen für den Unterricht findet ihr in unserem Ideenpool.

Im Ideenpool gibt es auch tolle Unterrichtsmaterialien von TransFair e.V. sowie weitere Materialien.





## 5. Schulaktionen zum Thema Fairtrade

Auch hier sind eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt. Engagiert euch bei der alljährlich stattfindenden Fairen Woche oder einer anderen Aktion von TransFair e.V.. Organisiert ein Faires Frühstück an eurer Schule oder organisiert ein Fußballturnier mit Fairtrade-Fußbällen.

**So weist ihr die Erfüllung von Kriterium 5 nach:**

- Erstellt eine Dokumentation eurer Schulaktion in Form eines Berichtes (Art und Ort der Aktion, Anzahl der TeilnehmerInnen, Ergebnis, follow-up, etc.).
- Die Aktionen müssen im Fairtrade-Schools-Blog dokumentiert werden.
- Macht tolle Fotos! Videos zu den Aktionen könnt ihr im Schools-Blog hochladen, bitte nicht auf der Bewerbungsseite.
- Tipp: Die Teilnahme am Wettbewerb „Fairste Klasse gesucht“ vom Fair Trade e.V. gilt ebenfalls als Nachweis (siehe Aktionsvorschläge). Als Nachweis für die Teilnahme am Wettbewerb könnt ihr bei Fair Trade e.V. eine Bestätigung anfragen.
- Die Schulaktion darf nicht länger als ein Schuljahr vor dem Bewerbungszeitpunkt zurückliegen.





## 4. Weitere Aktionsideen

Das Thema Fairtrade bietet euch eine Vielzahl an Möglichkeiten, Aktivitäten, Sport- und Spielmöglichkeiten! Hier sind ein paar Ideen:

### 1. Faires Kochen im Unterricht

Kocht euer eigenes Essen mit Fairtrade-Zutaten. Egal, ob dies ein einmaliges Event ist, regelmäßig stattfindet, während des Unterrichts, in der Mittagspause oder nach der Schule – Spaß ist garantiert!

### 2. Fairtrade in der Schülerzeitung

Schreibt einen Bericht über Fairtrade für die Schülerzeitung, berichtet über

eure Aktionen oder führt ein Interview mit TransFair-Vertreterinnen oder -Vertretern, vom Weltladen vor Ort oder mit Produzentinnen oder Produzenten durch. Die Möglichkeiten etwas über den Fairen Handel zu schreiben sind riesig! Vergesst nicht den Artikel auch in den Fairtrade-Schools-Blog zu stellen!

### 3. Fairtrade zu Ostern oder Weihnachten

Organisiert ein Osterfest mit Freunden und Verwandten und versteckt Ostereier aus fair gehandelter Schokolade. Oder stellt das nächste

Weihnachts-Wichteln unter das Fairtrade-Motto: Es dürfen nur Geschenke mit Fairtrade-Siegel gewickelt werden!

Zudem könnt ihr euch mit eurer Teilnahme an der Fairtrade-Schools Kampagne als „Schule der Zukunft“ auszeichnen lassen.

Weitere tolle Aktionsideen findet ihr auf der Kampagnenwebsite.





## 5. Häufig gestellte Fragen

### 1. Wie kann ich Fairtrade-zertifizierte Produkte in das Angebot meiner Schule aufnehmen?

Fragt zunächst bei den Zuständigen für den Schulkiosk oder die Schulkantine nach. Wenn es hier keine Fairtrade-Produkte gibt, dann schlägt vor, diese Produkte in das Sortiment mit aufzunehmen. Auf unserer Fairtrade-Deutschland Website findet ihr in der Schülerecke eine Liste möglicher Produkte, Lieferanten und Läden: <http://www.fairtrade-deutschland.de/mitmachen/schueler-ecke/aktions-ideen/fairtrade-schueler-laden/>.

Für bspw. die Schulkantine oder den Schulkiosk haben wir für euch eine Liste unserer Vertragspartner im Außer-Haus-Bereich und eine Außer-Haus-Markt Einkaufsführer zusammengestellt.

### 2. Kann ich von TransFair kostenlose Fairtrade-Produktproben erhalten?

Da TransFair nicht mit Produkten handelt, können wir leider keine Produktproben zur Verfügung stellen. Eure Anfragen für Produktproben müsst ihr an die jeweiligen Unternehmen und Hersteller von Tee, Kaffee, Zucker oder Schokolade stellen. Wir können leider nicht versprechen, dass diese Firmen kostenlos Produktproben zur Verfügung stellen können.

Eine Liste aller Firmen, die mit Fairtrade-Produkten handeln findet ihr auf unserer Fairtrade-Deutschland Seite unter Partner-Firmen.

Zum Selbstkostenpreis können zudem Materialien und Schokolädchen in unserem Online-Shop erworben werden.

### 3. Unsere Schule liegt nicht in NRW, sondern in einem anderen Bundesland. Können wir trotzdem an der Kampagne teilnehmen?

Ja, aber mit kleinen Einschränkungen. Zunächst wird TransFair von der Stiftung Umwelt und Entwicklung in NRW finanziell gefördert, um diese Kampagne durchzuführen. Daher werden Schulen in NRW bevorzugt. Wir wissen, dass es viele aktive Schulen außerhalb NRWs gibt, und es ist natürlich auch ein Anliegen von TransFair e.V., diese Schulen zu unterstützen. Leider haben wir momentan jedoch hierfür keine ausreichenden Finanzmittel. Daher müssten für eine Registrierung und Auszeichnung außerhalb NRWs die gesamten anfallenden Kosten von der Schule selbst getragen werden.





Für Nicht-NRW-Schulen verlangen wir für die Kampagnenmaterialien eine Versand-kostenpauschale von 5 Euro pro Sendung. Fixkosten für die Auszeichnung inklusive der Kosten für die Urkunde und Honorar liegen zwischen 60 und 70 Euro. Zusätzlich fallen Reisekosten für die TransFair MitarbeiterInnen an.

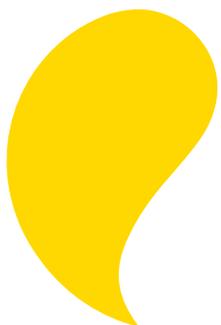
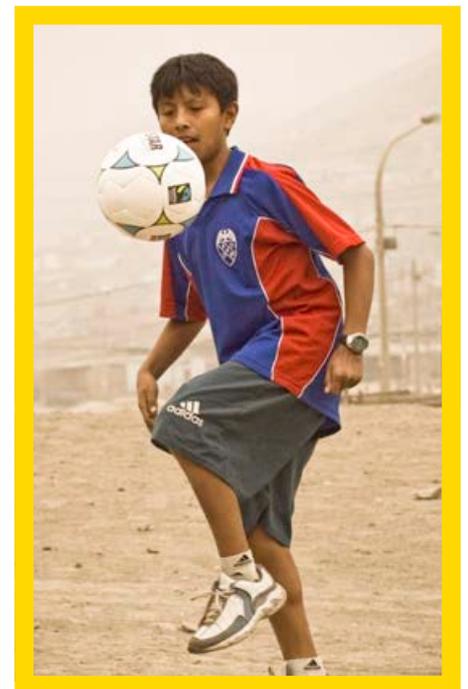
Alternativ regen wir an, die Stadt/ Kommune oder eine Stiftung im jeweiligen Bundesland um finanzielle Unterstützung zu bitten. Auf unserer online [FAQ-Seite](#) findet ihr ein Musterschreiben.

Weitere [FAQs](#) und unsere Antworten findet ihr auf der Kampagnen-Website.

#### 4. Wie funktioniert Fairtrade?

[Hintergrundinformationen zum Thema Fairtrade](#) findet ihr auf unserer [Fairtrade-Deutschland Website](#). Zusätzlich könnt ihr unseren [Newsletter](#) abonnieren und erhaltet so regelmäßig tolle Informationen rund um das Thema Fairtrade.

Weitere [FAQs](#) zu den Themen Fairtrade und TransFair findet ihr auf unserer [Fairtrade-Deutschland Website](#).





## 6. Materialien, Kontakt, Impressum

### Materialien

Allgemeine Informationen rund um den Fairen Handel findet ihr auf unserer [Website](#). [Unterrichtsmaterialien](#) sowie weitere [Infomaterialien](#) haben wir auf unserer [Kampagnenseite](#) zusammengestellt.

### Fotonachweise

Titel: S. Beyland  
 S. 2, S. 4, S. 5 (oben), S. 11,  
 S. 12 (oben): David Boucherie  
 S. 3: Hartmut Fiebig  
 S. 5 (unten): Hit-Handelsgruppe Rheda-Wiedenbrück  
 S. 6: Ulbricht  
 S. 7 (oben): Regenbogenschule Essen  
 S. 7 (unten): M. Schliebs, TransFair e.V.  
 S. 8: C. Brück, TransFair e.V.  
 S. 9 (oben): G. Moskau, TransFair e.V.  
 S. 9 (unten): Regenbogenschule Essen  
 S. 10 (oben): M. Schliebs, TransFair e.V.  
 S. 10 (unten): A. Dahmen Eisenberg  
 S. 12 (unten): C. Nusch, Transfair e.V.  
 S. 13 (oben): M. Schliebs, TransFair e.V.

### Ansprechpartnerin/Kontakt

Bei Fragen, Tipps und Ideen wendet euch bitte an:

TransFair  
 Verein zur Förderung des Fairen  
 Handels mit der „Dritten Welt“ e.V.  
 Maïke Schliebs  
 Kampagnenleiterin Fairtrade-Schools



Remigiusstraße 21  
 50937 Köln-Sülz  
 Email: [m.schliebs@fairtrade-deutschland.de](mailto:m.schliebs@fairtrade-deutschland.de)  
 Fon: + 49/(0) 2 21/94 20 40-60  
 Fax: + 49/(0) 2 21/94 20 40-40  
 Web: [www.fairtrade-schools.de](http://www.fairtrade-schools.de)

### Impressum

TransFair e.V.  
 Remigiusstraße 21  
 50937 Köln-Sülz  
 Tel.: 0221/942040-41  
 Fax: 0221/942040-40  
 Email: [info@fairtrade-deutschland.de](mailto:info@fairtrade-deutschland.de)  
[www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de)

V.i.S.d.P.: Claudia Brück  
 Layout: Dreimalig Werbeagentur  
 Papier: 100% Recycling



Gefördert durch die

STIFTUNG UMWELT  
 UND ENTWICKLUNG  
 NORDRHEIN-WESTFALEN

